



Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Beteiligte(r): Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Umwelt und Bauen
Auskunft erteilt: Frau Cappenberg
Telefon: 02521 29-250

Vorlage

2014/0093
öffentlich

Errichtung einer Mensa für die Sekundarschule

Beratungsfolge:

Schul-, Kultur- und Sportausschuss
13.05.2014 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Pläne für den Neubau der Mensa werden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung der Baumaßnahme zu veranlassen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Baukosten in Höhe von 1.030.000 Euro und Einrichtungskosten in Höhe von 165.000 Euro. Die späteren Folgekosten sind dem laufenden Schul- und Mensabetrieb zuzuordnen.

Finanzierung

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Baukosten von 1.030.000 Euro wurden bei der Investitionsmaßnahme 00132200 – Mensa Sekundarschule – Produktkonto 030801.785100 – Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen – bereitgestellt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 30.000 Euro für Planungskosten in 2013 (sind per Ermächtigungsübertragung nach 2014 übertragen worden)
- 650.000 Euro Baukosten in 2014 und 350.000 Euro Baukosten als Verpflichtungsermächtigung für 2015

Für die Einrichtung der Mensa und die Küchenausstattung stehen bei der Investitionsmaßnahme 00010103 – BUG, Sekundarschule > 410 EUR, Mensa – unter dem Produktkonto 030801.783108 – BUG > 410 EUR – insgesamt 165.000 Euro zur Verfügung. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 40.000 Euro für die Einrichtung in 2013 (26.818,70 Euro bereits verausgabt, 13.012,64 Euro per Ermächtigungsübertragung nach 2014 übertragen)
- 125.000 Euro für die Einrichtung in 2014

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Nach Ziffer 6.3 des Ganztageserlasses des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 23. Dezember 2010 ermöglicht der Schulträger den Schülerinnen und Schülern in Ganztagschulen die Einnahme einer Mittagsverpflegung. Er stellt dafür Räume, Sach- und Personalkosten bereit.

Für die Übernahme der Sachkosten ist der Schulträger nach §§ 92 und 94 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) zuständig.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die Sekundarschule wurde beginnend mit dem Schuljahr 2013/2014 als gebundene Ganztagschule errichtet. Im laufenden Schuljahr besuchen 100 Schülerinnen und Schüler die Sekundarschule. Ein wachsender Anteil der Schülerinnen und Schüler nimmt an der warmen Mittagsverpflegung teil. Übergangsweise werden hierfür die vorhandenen Räume der Mittagsbetreuung der (auslaufenden) Realschule benutzt. Spätestens zum Schuljahr 2015/2016 reichen diese Räume und die vorhandene Küchenausstattung nicht aus, um die steigende Anzahl der Schülerinnen und Schüler zu verpflegen.

Die Sekundarschule in Beckum wurde als dreizügige Schule genehmigt. Sie wird im Endausbau von bis zu 540 Schülerinnen und Schülern besucht, für die die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Mittagsverpflegung geschaffen werden müssen. Hierzu ist ein ausreichend großer Speisesaal erforderlich. Bei den Planungen wurde von 200 Sitzplätzen ausgegangen. Die Mittagsverpflegung aller Schülerinnen und Schüler im Endausbau der Schule erfolgt dabei in mehreren Schichten. Zusätzlich sind sanitäre Anlagen und Handwaschgelegenheiten erforderlich.

Darüber hinaus wird ein Küchenbereich für die Lagerung, Vorbereitung und Ausgabe der Speisen benötigt sowie Sozialräume für das Küchenpersonal. Als Verpflegungssystem kommt das Verfahren Cook & Chill zum Einsatz, bei dem das Essen in einer Zentralküche vorbereitet, heruntergekühlt und vor Ort aufbereitet und erwärmt wird. Zusätzlich wird das Angebot um frische Produkte ergänzt. Außerdem sollen die Schülerinnen und Schüler ihre Speisen aus mehreren Angeboten frei wählen können. Neben den angebotenen Menüs wird es auch eine Salatbar und eine Nudelbar geben.

Die Planungs-, Bau- und Einrichtungskosten sind in den Haushaltsjahren 2013 bis 2015 mit insgesamt 1.195.000 Euro veranschlagt. Die Einzelheiten sind dem Beschlussvorschlag zu entnehmen.

Mit der Planung der Mensa wurde das Architekturbüro Hellmann beauftragt. Die Entwürfe sind der Vorlage als Anlage beigelegt. Herr Hellmann wird die Entwürfe in der Sitzung vorstellen.

Anlage(n):

1. Lageplan
2. Grundriss
3. Ansichten
4. Baubeschreibung